







240245

MAXIMUM ROSÉ TRENTO DOC MAGNUM



-  Ferrari
-  Italien
Trentino Suedtirol
-  herb
-  60% Pinot Nero, 40% Chardonnay
-  91 Punkte Falstaff
92 Punkte James Suckling

ARTIKELBESCHREIBUNG

Zartes Bouquet von Beeren und Hefe und ein würziger und komplexer Abgang. Im Mund von großer Eleganz und perfektem Geschmack, Waldbeeren mit einer würzigen Note und ein nachhaltiges Finale mit milden Tanninen und feiner Hefe. Er kann für anspruchsvolle Weinliebhaber ein ganzes Menü begleiten.



Genussempfehlung

sehr gut

FARBE, GESCHMACK & MEHR

Farbe	Rosé
-------	------

ARTIKELDATEN

Gebinde	6 / 1.500 l
Verschluss	Sekt-/Champagnerkork
EAN Flasche / EAN Karton	8007355006611 8007355000572

ANALYSE

Alkoholgehalt	12.5 %Vol
---------------	-----------

INHALT UND NÄHRWERT

Allergene und Zusatzstoffe	enthält keinerlei Ei-Allergene enthält keinerlei Milch-Allergene
Angabepflichtige Inhaltsstoffe	enthält Sulfite
Inverkehrbringer	Ferrari F.lli Lunelli S.p.A. 38040 Trento



PRODUZENTEN-INFO

Die Geschichte des Hauses Ferrari beginnt mit dem jungen Giulio Ferrari, der sich Ende des vorletzten Jahrhunderts im legendären Weinbauinstitut in Montpellier einschreibt, um alles über die natürliche Flaschengärung zu lernen. Als er nach Trento zurückkehrt, pflanzt er mitgebrachte Reben und produziert 1902 die erste Flasche seines Spumantes.

Die Geschichte des Hauses Ferrari und damit des berühmtesten Spumante Italiens nimmt ihren Anfang mit dem jungen Giulio Ferrari, der sich Ende des vorletzten Jahrhunderts im legendären Weinbauinstitut in Montpellier einschreibt, um von den Franzosen alles über die natürliche Flaschengärung zu lernen. Als er in seine Heimat Trento zurückkehrt, pflanzt er aus Frankreich mitgebrachte Reben im eigenen Weinberg und produziert 1902 im Familienpalazzo die erste Flasche seines Spumante. Giulio Ferrari arbeitet hart und erfüllt sich seinen Traum von einer eigenen erstklassigen Marke. In über einem Jahrhundert ihres Bestehens hat Ferrari sein Dasein als Familienbetrieb beibehalten und stützt sich ganz und gar auf die Familie Lunelli, die Nachkommen jenes Bruno Lunelli, der 1952 die damals winzige Kellerei dem Gründer Giulio Ferrari abkaufte und ihm versprach, den meisterhaften Spumante unverändert herzustellen. Lunelli hat Wort gehalten, aber auch seinen eigenen Anspruch erfüllt, indem er das Unternehmen vergrößerte und 1969 erstmals 100.000 Flaschen erzeugte und verkaufte.